



Gemeindebrief

für die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großenhainer Land

12
01
02
23/24

www.kirche-grossenhainerland.de

Foto: OA Zabeltitz - Görzig

■	Großenhain
■	Lenz - Wantewitz
■	Skassa - Strießen
■	Seußlitz - Merschwitz
■	Wildenhain - Walda-Bauda
■	Zabeltitz - Görzig
■	Skätschen - Oelsnitz-Strauch

**Meine Augen haben deinen Heiland gesehen,
den du bereitet hast vor allen Völkern**
Lukas 2,30f

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Großenhainer Land



S. 2	Verabschiedung Pfrn. Sarah Zehme
S. 3	B wie Bauda
S. 4/5	Adventskonzerte
S. 6	Heiligabend
S. 7	Lebendiger Adventskalender

Liebe Leserinnen und Leser ...



welche Bilder haben Sie vor Augen, wenn Sie an das zurückliegende Jahr 2023 denken? Geht es Ihnen wie mir, dann sehen Sie darunter viele Bilder von Krieg und Gewalt. Aber auch Bilder von äußerst unzufriedenen, ja wütenden Gesichtern hierzulande. Solche Bilder begleiten und beschäftigen mich sehr und ich bekomme sie nicht aus dem Kopf. Nicht selten sind sie mir zu viel und belasten mich und lassen mich rat- und hilflos zurück. Die Macht der Bilder ist stark. Das merke ich deutlich und das haben nicht nur manche Zeitungen begriffen. Zunehmend werden wir uns mit gefälschten Bildern auseinandersetzen müssen, die uns die sogenannte „künstliche Intelligenz“ in folgenreicher Weise liefern wird. Wie soll ich auch noch mit solchen Bildern umgehen? Natürlich möchte ich nicht wegschauen, wenn irgendwo auf der Welt oder vor meiner Haustür Unrecht geschieht. Will mich einbringen und meinen Teil dazu beitragen, dass sich ändert. Aber ich bin doch darauf angewiesen, dass ich mich nicht von diesen Bildern bestimmen und mitreißen lasse. Und selbst Gedanken bekomme, die ich nicht haben will. Der Spruch für den Monat Dezember bietet uns hier einen wichtigen Blickwinkel. Es ist der von dem alten Simeon, der schon so lange im Tempel auf den Messias gewartet hat. Der Evangelist Lukas berichtet, wie Maria und Joseph mit ihrem kleinen Sohn Jesus den Tempel betreten und von Simeon dabei beobachtet werden. Hätte er die drei nur zur Kenntnis genommen, wie so viele andere Menschen an diesem Tag im Tempel. Aber Simeon „sah“, wer das wirklich ist. Er erkannte in dem Kind Jesus, den Retter, der wie ein Licht aufgeht. Deshalb bekennt er voller Freude das, was er (ein-)gesehen hat und jubelt: Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern. (Lk 2,30-31) Er war imstande Jesus zu sehen, weil er „vom Heiligen Geist erfüllt“ war. Und dieser Einblick machte ihn über und

über glücklich. Dieses Bild überstrahlt alles, was ihm sonst vor Augen gehalten wurde. Und das wird bei einem alten, gebrechlichen Mann, dessen geliebtes Volk Israel von den Römern in aller Härte besetzt ist, nicht wenig gewesen sein. Dazu noch die Bilder, für die der seinem Volk gegenüber tyrannische Klientelkönig Herodes blutreich gesorgt hatte. Nun ist Jesus schon viele Jahrhunderte nicht mehr als Mensch unter uns gewesen. Aber was viel entscheidender ist: der Heilige Geist ist nach wie vor aktiv und verhilft Menschen Jesus zu sehen. Unzählige Male durfte ich auch in diesem Jahr seine Nähe, sein Dasein spüren. Dazu gehört ganz selbstverständlich, dass er auch dort erlebbar ist, wo sich Gemeinde trifft. Eine kleine Auswahl von solcherlei „Schauen“ haben wir in dieser besonderen Ausgabe in einem Bilderrückblick vereint. (Die Bilder finden sich jeweils im unteren Teil der Seiten mit Artikeln.) Wie viel Segen durften wir auch in diesem Jahr erfahren! All das, wo wir Spuren Jesu in unserem Leben erkannt haben, macht unser Herz und unsere Seele froh. Das ist das Seelenfutter, von dem schon der alte Augustinus gern kostete. Er meinte (Lieblingsspruch meiner Mutter): „Die Seele ernährt sich von dem, worüber sie sich freut.“ In ähnlicher Weise konnte das auch Paul Gerhard im Sinn gehabt haben, der trotz der Grauen des 30-jährigen Krieges in „Befehl du deine Wege“ (EG 391) schreiben konnte: „auf SEIN Werk musst du schauen, wenn dein Werk soll bestehn.“ Und war es nicht auch so bei den Hirten, die trotz aller Schwere ihres Lebens voller Freude vom Stall in Bethlehem heimkehrten? Damit habe ich einige glaubwürdige Zeugen dafür, was geschieht, wenn den Schreckensbildern der jeweiligen Zeit das Bild Jesu, des lebendigen Gottessohnes entgegenstellt wird. Diese haben hier Hoffnung, Lebensfreude und Vertrauen getankt, um gestärkt in das Morgen zu gehen. Dem schließe ich mich gern an. Sie auch?

Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und kommen Sie behütet in das neue Jahr –

Ihr Sebastian Zehme

Abschied Sarah Zehme

Unglaublich dankbar sitze ich an meinem Schreibtisch und versuche ein paar Zeilen zu meinem Abschied zu verfassen. Vollständigkeit oder umfassende Berichterstattung sind mir nicht möglich. Die letzten neun Jahre, die ich hier als Pfarrerin in verschiedenen Teilen und auch in verschiedenen Funktionen in unserer Kirchgemeinde tätig war, waren überaus reich gefüllt mit wunderbaren Begegnungen, gemeinsamen Lachen und Weinen, neuen Formaten und traditionellem Tun. Die Region hat eine neue Struktur erhalten, aber wichtig war mir immer der Mensch und dass die Strukturen, Gemeindeleben für die Zukunft ermöglichen...

Ich danke allen, die sich hier vor Ort als Kirche verstehen – ohne Sie und Euch ist hier nichts möglich. Ich entschuldige mich bei allen, die ich bewusst oder



unbewusst enttäuscht habe. Ich freue mich mit meiner Dienstgemeinschaft über den gemeinsamen Weg. Ich lege Gott meine innere Glückseligkeit vor die Füße – es waren gute Jahre hier! Am 31. Dezember findet im regionalen Abendmahlsgottesdienst zum Altjahresabend, 17:00 Uhr, Marienkirche Großenhain, meine Verabschiedung statt. Herzliche Einladung!

In herzlicher Verbundenheit –
Eure/ Ihre Pfarrerin Sarah Zehme, die auch künftig auf dem Pfarrhof in Lenz wohnhaft ist...

P.S.: Ab März werde ich als Vorsteherin am Ev.-Luth. Diakonenhaus in Moritzburg tätig sein. Vielleicht kreuzen sich in diesem Zusammenhang einmal unsere Wege.

Menschen und Kirchen vorgestellt – B wie Bauda

Foto: OA Bauda

Egal aus welcher Himmelsrichtung der Weg nach Bauda führt, die Kirche mit ihrem 39m hohen Turm und dem neoklassizistischen Farbanstrich in Rosa, ist von weitem schon zu sehen. Die Kirche bildet den Dorfmittelpunkt. Am 14.05.1856 wurde der Grundstein für den Bau dieser Kirche gelegt. Die Bauarbeiten gingen gut voran – am 16.11.1857 wurde die Kirche damals schon mit einem Festgottesdienst eingeweiht. Bis heute zeichnet sich die Kirche äußerlich durch ihre Schlichtheit aus; allerdings erhält sie durch die Türen und durch die hohen Rundbogenfenster einen architektonischen Anblick. Im Inneren der Kirche sind die Besucher (bis zu 300 Menschen) dazu eingeladen, die Breite der Kirche auf sich wirken zu lassen: Die Holzdecke ist als Tonnengewölbe über das gesamte Kirchenschiff gezogen – aufwendige Deckenmalereien mit Ornamenten und biblischen Persönlichkeiten (u.a. Petrus, Paulus, Judas...) schmücken diese in ihrer Gesamtheit. Neben dem Kirchenschiff lädt die 3-seitige Empore zum Zuhören und Innehalten ein. Aufgrund des damaligen maroden Zustandes der Kirche ergaben sich aber auch notwendige Baumaßnahmen. Im Jahr 1997 wurde der erste Bauabschnitt in Form von Arbeiten am Turm, am Dach und am Mauerwerk abgeschlossen. Im Jahr 2006 begannen als zweiter großer Bauabschnitt umfangreiche Restaurierungsarbeiten im Kircheninneren. Am 11. November 2007 erstrahlte die Kirche in Bauda in neuem Glanz und hatte so ihre Wiedereinweihung erlebt. Die Baudaer Kirche gilt als Klangerlebnis für musikalische Veranstaltungen: Gegenüberliegend vom Altarbereich befindet sich die Orgel mit zwei Manualen und 18 Registern. Sie wurde 1857–1858 von der Dresdner Firma Jehmlich erbaut – restauriert im Jahr 2004. Wird diese bespielt, verteilt sich eine herrliche Akustik im Kirchenschiff und lädt immer wieder zu Konzertbesuchen ein. Hier bereits eine herzliche Einladung am 08.12.2023 – Adventskonzert mit SängerInnen des Werner-Heisenberg-

« Gegenüberliegend vom Altarbereich befindet sich die Orgel mit zwei Manualen und 18 Registern. »



Foto: OA Bauda

Gymnasiums aus Riesa unter der Leitung von Silke Kaiser. Aber nicht nur Konzerte bereichern das kirchliche Leben, sondern auch die Glocken gelten als eine Art tägliches Musikinstrument in Bauda. Zu früheren Zeiten sind alle drei Glocken vermutlich

dem 1. Weltkrieg zum Opfer gefallen. Nur einige Jahre später erhielt die Kirche drei neue Bronzeglocken, allerdings wurden 1942 zwei dieser Glocken abgenommen und fielen wieder dem Krieg zum Opfer. Die

jetztigen Stahlglocken wurden in Apolda gegossen und ertönen seit 1955 fast täglich in Bauda. Die Kirche ist bis heute mit keiner Heizungsanlage ausgestattet. Gerade in den Wintermonaten kühlt sie sehr stark aus. Damit Gottesdienstveranstaltungen auch im Winter möglich sind, wurde im Jahr 2015 der Bau der Winterkirche stattgegeben. Diese wurde in das hintere Kirchenschiff integriert; die Empore wurde verlängert; einige Kirchenbänke wurden entfernt. Durch eine eingebaute Holzwand mit Flügeltür ist die Trennung zum eigentlichen Kirchenschiff entstanden. Dabei ist die Winterkirche nicht als separater Raum zu sehen, sondern durch den Einbau von Glasfronten in die Holzwand ergibt sich für jedermann stets

eine Verbindung zum Altar. Das ca. 30 Quadratmeter große Areal bietet Platz für bis zu 30 Besucher und hat zudem auch einen kleinen Altar. Die Baudaer Kirche – eine Kirche, die von weitem schon zu sehen ist und die sich im Inneren mit Individualität sehen lassen kann.

Ortsausschuss Bauda

P.S.: Nun haben wir in unserer Reihe alle 15 Kirchen unserer Kirchgemeinde vorgestellt.

Adventsbasteln und Eine-Welt-Projekt

Am Sonnabend vor dem 1. Advent = am 02.Dezember sind wieder alle Kinder, Eltern und Großeltern unserer Kirchgemeinde zum traditionellen Adventsbasteln von 14.00 – 17.00 Uhr in das Kirchgemeindehaus eingeladen. Gebastelt und gebacken wird auf allen Etagen!

02 Dez 14. – 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Großenhain

Konfirmanden laden zum Eine-Welt-Laden-Stand ein

„Hallo. Wir sind Konfis aus Großenhain und Umgebung und haben uns im Rahmen des Praktikums im Eine-Welt-Laden dazu entschieden, einen kleinen Stand mit Waren aus dem Laden am 03.12.2023 in der Marienkirche Großenhain zu veranstalten. Wir freuen uns über Gäste, die ggf. ein kleines Budget an Geld und Interesse an der Herkunft der Waren haben und auch insgesamt am Thema „Faires Handeln“ interessiert sind. Wir laden euch herzlich dazu ein, bei uns vorbeizuschauen. (im Anschluss an den Gottesdienst im Naundorfer Schiff)“ Die Konfi Gruppe: Frida, Wilhelm, William, Antonia, Manuel und Teamerin Emma

03 Dez 10.30 Uhr, Playmobilgottesdienst zum 1. Advent, Marienkirche Großenhain

Adventskonzert in Strauch

Es hat nun schon eine kleine Tradition, am 1. Advent erklingen Advents- und auch Weihnachtslieder in der Straucher Kirche. Dazu noch Instrumentalstücke und selbstverständlich singt die Gemeinde auch. Es erklingen alte und neue Lieder. Der Straucher Chor freut sich darauf, die vorweihnachtliche Freude musikalisch mit den Besuchern zu teilen. Eintritt frei, um Spende wird gebeten.

03 Dez 17:00 Uhr, Kirche Strauch

Weihnachtskonzert Bauda

Das Konzert wird gestaltet von den Chören und Instrumentalisten des Werner-Heisenberg-Gymnasiums Riesa. Unsere "Kleinen" bieten auch wieder ein Weihnachtsstück dar, in welchem die Weihnachtsgeschichte musikalisch erzählt wird.

08 Dez 18:00 Uhr, Kirche Bauda

Candlelight day

Eine Zeit zum Erinnern an verstorbene Kinder und Sternenkinder am Tag der Aktion „Kerzenleuchten“. An diesem Tag gedenken weltweit Angehörige und Freunde



ihrer verstorbenen Kinder, Schwestern, Brüder, Enkel und Enkelinnen. Zum Worldwide Candle Lighting wird abends um 19 Uhr Ortszeit eine Kerze für jedes verstorbene Kind angezündet. Wir werden in der Kirche Lenz Kerzen entzünden. Diese Einladung gerne weitergeben.

10 Dez 19:00 Uhr, Kirche St. Peter, Lenz

Adventskonzerte der Musikschule

Auch in diesem Jahr warten in den Kirchen Lenz und Skäßchen die beiden Orchester der Musikschule des Landkreises Meißen, Musikschulbezirk Großenhain mit einem adventlich – weihnachtlichen Programm auf, das die Herzen höher schlagen lässt. In der Kirche Lenz wird das Jugendstreichorchester „Saitensprung“ zu hören sein, während in der Kirche Skäßchen das Nachwuchsstreichorchester „Großenhainer Anstreicher“ gemeinsam mit dem Bläserensemble musizieren wird. Herzliche Einladung zu beiden Veranstaltungen. Eintritt frei, um Spende wird gebeten.

08 Dez 19:00 Uhr, Kirche St. Peter, Lenz

15 Dez 19:00 Uhr, Kirche Skäßchen

Feliz Navidad

Weihnachtskonzerte in Wantewitz und Riesa

„Feliz Navidad“ – so wünscht man sich auf Spanisch an vielen Orten dieser Welt eine „Frohe Weihnacht“ – und bei nicht wenigen wird auch eine Melodie mitschwingen, wenn man diese Worte liest. Kirchenchor Wantewitz und die 3. Klassen der Trinitatis-Schule aus Riesa haben sich in diesem Jahr zusammengetan, um ein weihnachtliches Konzert unter diesem Motto zu gestalten, die Leitung hat Stefan Jänke. Die Mitwirkenden werden Weihnachtslieder erklingen lassen, die man von Argentinien bis Mexico singt. Und sie werden das Publikum in Traditionen hineinnehmen, die in diesen Ländern gepflegt werden. Die GrundschülerInnen beschäftigen sich damit z.B. vorab in einer vom Sächsischen Musikrat und dem Förderverein der Trinitatisschule unterstützten Wochenendfreizeit. Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei, am Ausgang wird um Spenden zur Deckung der Kosten und für die Arbeit beider teilnehmenden Chöre gesammelt.

09 Dez 16:00 Uhr, kath. Kirche St. Barbara Riesa (Konzert zum Patronatsfests)

16 Dez 16:00 Uhr, Kirche Wantewitz

Adventskonzert in der Marienkirche

Herzliche Einladung zum Adventskonzert in der Marienkirche. Es singen und musizieren gemeinsam die Kantorei, Iuventa, Flötenensemble und der Posaunenchor unter der Leitung von Stefanie Hendel & Jörg Withulz. Wir freuen uns, wenn Sie uns ein Stück durch die Adventszeit begleiten. Es werden sowohl Werke von Alten Meistern wie Andreas Hammerschmidt und Johann Crüger, als auch moderne Kirchenmusik zu hören sein. Im Mittelpunkt wird „Die Weihnachtsgeschichte“ – eine Kantate für Hausmusik von Christian Lahusen stehen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Eintritt frei – Kollekte erbeten.

10 Dez 2. Advent, 17.00 Uhr in der Marienkirche Großenhain

Musikalische Andacht

zum Advent mit den Winzerinnen

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt, ... und wenn zwei Lichtlein brennen, sind Sie herzlich eingeladen, in die Seußlitzer Schloßkirche zu kommen. Nachmittags wird dort der Chor der Winzerinnen altbekannte und eingängige Adventslieder singen und zusammen mit weiteren Beiträgen eine musikalische Andacht gestalten. Aber nicht nur für die Ohren ist die musikalische Andacht gedacht, sondern auch zum freudigen Mitsingen! Herzliche Einladung, Ihre Traudel Tannert und Konrad Adolph

10 Dez 15:00 Uhr, Schloßkirche Seußlitz

Adventskonzert in Walda

Der Ephoralchor unseres Kirchenbezirkes vereint Sängerinnen und Sänger aus dem gesamten Kirchenbezirk Meißen-Großenhain und gestaltet zweimal im Jahr ein Konzert in einer Kirche. Nun ist die Wahl auf die Kirche Walda gefallen, die sich über alle Unterstützung freut (siehe Beitrag zum Bau). Bei dem stattfindenden Adventskonzert bringt der Chor verschiedene adventliche Weisen quer durch die musikalischen Epochen bis hin zur Gegenwart zu Gehör. Der Eintritt ist frei und sämtliche Spenden am Ausgang kommen dem Kirchenbau zugute.

15 Dez 19:00 Uhr, Kirche Walda

Silvesterkonzert

In unruhigen und ungewissen Zeiten braucht es doch immer wieder auch Orte, wo wir auftanken können und angenehme Dinge erleben, die uns helfen, das innere Gleichgewicht zu halten. Das Silvesterkonzert ist eine solche Möglichkeit, zu der ich herzlich einlade! Unter der Überschrift „Festliche Klänge zum Jahreswechsel“ dürfen wir das „Luminance Quartett“ in unserer Schlosskirche begrüßen: Andrea Chudak (Sopran), Ekaterina Gorynina (Cello), Jakob Wagler (Trompete) und Giljin Kirchhefer (Orgel). Tauchen Sie ein in die Welt der Musik von J.S. Bach, A. Scarlatti und E. Bossi und erleben Sie festliche, beschwingte Musik zum Jahresausklang. Karten zu 15,00 €/ 10,00 € ermäßigt (Schüler und Studenten) können Sie im Vorverkauf im Pfarramt Großenhain (Kirchplatz 5, Tel.: 03522-521560) oder auch im Restaurant Trattoria in Seußlitz (An der Weinstraße 6, Tel.: 035267-13819) erwerben.

31 Dez 17:00 Uhr, Schloßkirche Seußlitz



Krippenspiel

der Jungen Gemeinde Großenhain

Das diesjährige Krippenspiel der Jungen Gemeinde Großenhain findet wie gewohnt am 24. Dezember 2023 in der Marienkirche statt. Allerdings werden wir nicht wie im letzten Jahr 18:00 Uhr, sondern erst um 20:00 Uhr das von einigen Mitgliedern der JG selbstgeschriebene Stück aufführen. Diesmal wird die Weihnachtsgeschichte aus der Perspektive der Tiere erzählt, welche an einem ganz gewöhnlich scheinenden Tag von einem Engel überrascht werden. Dieser bittet sie, sich nach Bethlehem zu begeben, denn dort werde ein Wunder geschehen. Die Erzählung wird mit traditionellen, von der Gemeinde gesungenen Liedern unterstützt. Damit alle Besucher*innen trotz der späten Stunde noch genügend Zeit haben, das Weihnachtsfest zu Hause zu feiern, wird sich die Christvesper auf maximal 60 Minuten beschränken. Das Krippenspiel wird am 07. Januar um 10:30 Uhr noch einmal im Gottesdienst zu erleben sein.

24 Dez 20:00 Uhr, Marienkirche Großenhain

07 Jan 10:30 Uhr, Marienkirche Großenhain

275 Jahre Kirchweih

... der Marienkirche

Am 3. Advent diesen Jahres jährt sich die Einweihung der Marienkirche zum 275. Mal. Nach dem verheerenden Stadtbrand am 08. Juni 1744, dem fast die gesamte Stadt zum Opfer fiel, wurde in den darauffolgenden Jahren der Wiederaufbau der Stadt und damit auch der Kirche durch die Landesregierung gefördert. Im Auftrag des Oberkonsistoriums entwarf der Dresdner Ratszimmermeister Johann Georg Schmidt, Vetter und Schüler des Schöpfers der Frauenkirche George Bähr, die Pläne und erhielt den Bauauftrag zur Wiederherstellung der Kirche. In Zusammenarbeit mit Ratsmurermeister Johann Gottfried Fehre gibt er der Kirche eine neue Gestalt und der Grundriss der T-Form entsteht. Der Turm wird in den ehemaligen Chor verlegt, Chor, Altar und Kanzel werden an der Nordseite angeordnet. Superintendent Pilarik weiht die Kirche am 03. Advent 1748 in einem Festgottesdienst ein. Zu dieser Zeit hat die Kirche aufgrund von Geld- und Zeitmangel noch eine Interimsausstattung. Dieses Jubiläum wollen wir im Hauptgottesdienst am 3. Advent begehen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit zu einer Kirchenführung.

17 Dez 3. Advent, 10:30 Uhr, Marienkirche Großenhain

Krippenspiel

Seußlitz mit Tonverstärkung

Nachdem uns im vergehenden Jahr von verschiedener Seite über akustische Verstehensschwierigkeiten berichtet wurde, hat der Ortsausschuss von Merschwitz-Seußlitz eine kleine Lautsprecheranlage angeschafft und hofft so, dem Problem begegnen zu können! Freuen Sie sich schon auf das Krippenspiel der Christenlehre!

24 Dez 15:00 Uhr, Schlosskirche Seußlitz

Carl Orffs Weihnachtsgeschichte

... in der Christvesper

Das Orffsche Weihnachtsspiel hat in der Marienkirche eine lange Tradition und wird nun nach 12 Jahren Pause gleich zwei Mal in der Weihnachtszeit erklingen: In der Christvesper am Heiligen Abend um 16.00 Uhr und im Gottesdienst zum Abschluss der Sternsingeraktion am Sonntag, den 21. Januar



um 17.00 Uhr. Die Kinder der Kurrende, der Christenlehre, jugendliche Instrumentalisten & das Flötenensemble bereiten sich in diesen Tagen mit viel Freude und Eifer auf diese sehr aufwendige Aufführung vor. Carl Orff, Komponist, Pädagoge und Humanist gleichermaßen, erlangte durch seine szenische Kantate „Carmina Burana“ Weltruhm. Auch sein in über dreißig Ländern der Erde präsent „Orff-Schulwerk der elementaren Musik- und Bewegungserziehung“ belebt und prägt seit mehr als fünfzig Jahren die Musikpädagogik für Kinder rund um den Globus. Orffs musikpädagogisches Ziel ist die Verbindung von Spiel, Gesang, Tanz und Sprache. Seien Sie herzlich dazu eingeladen dieses besondere Klangerlebnis in der Marienkirche zu genießen. Es grüßt Sie herzlich Stefanie Hendel & Michael Bergk

24 Dez 16.00 Uhr, Marienkirche Großenhain

21 Jan 17.00 Uhr, Marienkirche Großenhain

ganzlos

Weihnachtsandacht
24. Dezember 2023 · 22:30 Uhr · Kirche Wantewitz

Orgel und Saxophon Oelsnitz

Beschwingte, weihnachtliche Klänge laden am 29. Dezember in Oelsnitz dazu ein in fröhlicher Gemütlichkeit zusammen zu kommen. Sanko Ogon an der Orgel und Christian Wettin am Saxophon spielen Weihnachtslieder, die in kalten Kirchen die Herzen und Sinne erwärmen. Herzlich sind Sie eingeladen um 20 Uhr auf beschwingte und bekannte Melodien zu lauschen und die Weihnachtsstimmung dann mit ins neue Jahr zu nehmen.

29 Dez 20:00 Uhr, Kirche Oelsnitz

Wir spielen...

... Gesellschaftsspiele, Brettspiele, Kartenspiele ohne Strom & Akku. Eigene Spiele dürfen gern mitgebracht werden, bitte keine elektronischen Geräte. Kinder, Jugendliche & Erwachsene sind herzlich willkommen, gern auch Skatspieler.



29 Dez 14 Uhr, Pfarrhaus Zabeltitz

besinnlich & heiter

Musik, Texte und Tanz zum Jahreswechsel

Herzlich wollen wir Sie am 31.12., 21.00 Uhr in die Marienkirche zu „besinnlich & heiter“ einem etwas anderem Jahresausklang einladen. Unter dem Titel „O Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen.“ Wird es in diesem Jahr nicht nur Texte und Musik, sondern auch eine tänzerische Darbietung geben. Mitglieder des Hoftanzes Dresden werden uns Tänze aus der Renaissance und dem Barock darbieten. Außerdem werden Texte von Heinz Erhardt und Sir Peter Ustinov zu hören sein. Musikalisch begeben wir uns auf eine Reise durch die Jahrhunderte. Es grüßt Sie herzlich Stefanie Hendel und Jens Heinert

31 Dez 21:00 Uhr, Marienkirche Großenhain

Lebendiger Adventskalender 2023

In der Adventszeit haben Sie die Möglichkeit an jedem Abend um 18:00 Uhr bei Glockengeläut den Lebendigen Adventskalender unserer Kirchgemeinde zu besuchen. Angefangen hatte diese Tradition im Bereich Skäßchen-Oelsnitz-Strauch – in diesem Jahr haben sich die Gastgeber über die gesamte Kirchgemeinde verteilt. Es werden Lieder gesungen, adventliche Texte gelesen oder Gebete gesprochen. Seien Sie gespannt und freuen sich auf adventliche Begegnungen. Die Veranstaltung dauert jeweils ca. 30 Minuten. Für Glühwein oder Tee bringt bitte jeder eine Tasse mit.

- 01 Dez**

Familie Schmidt – Alte Hauptstraße 39
01561 Großenhain OT: Skäßchen
- 02 Dez**

Wehrheid & Kockisch – Carl-Naumann-Straße 19
01558 Großenhain
- 03 Dez**

Gottesdienst zu den Adventssonntagen in den Kirchen – siehe Gemeindebrief oder www.kirche-grossenhainerland.de
- 04 Dez**

Kirchenscheune Wildenhain – Schulgasse 6
01561 Großenhain OT Wildenhain
- 05 Dez**

Holm Engelmann – Hauptstraße 92
01561 Großenhain OT: Zabeltitz
- 06 Dez**

Dorit Pfennig – Dorfstraße 9
01561 Großenhain OT: Uebigau
- 07 Dez**

Susann Noppes – An der Schäferei 2
01561 Großenhain OT: Strauch
- 08 Dez**

Kirche Walda – mit den „Freunden der Musik“
01561 Großenhain OT: Walda
- 09 Dez**

Michela Richter – Am Anger 13
01561 Großenhain OT: Strauch
- 10 Dez**

Gottesdienst zu den Adventssonntagen in den Kirchen – siehe Gemeindebrief oder www.kirche-grossenhainerland.de
- 11 Dez**

Beate Raddatz – Am Anger 1B
01561 Großenhain OT: Strauch
- 12 Dez**

Pfr.i.R. Pohl – Radeburger Straße 144
01558 Großenhain
- 13 Dez**

Familie Schubert – Schulgasse 6
01561 Großenhain OT: Wildenhain
- 14 Dez**

Waltraut Joitke – Seußlitzer Straße 18
01612 Nünchritz OT: Merschwitz
- 15 Dez**

Herr Schumann – Fischerring 3
01561 Großenhain OT: Skaup
- 16 Dez**

Sophie Schieke – Mitteldorfstraße 12
01561 Großenhain OT: Strauch
- 17 Dez**

Gottesdienst zu den Adventssonntagen in den Kirchen – siehe Gemeindebrief oder www.kirche-grossenhainerland.de
- 18 Dez**

Chor Strauch – in der Kirche Strauch
01561 Großenhain OT: Strauch
- 19 Dez**

Familie Czenz – Naundorfer Straße 29
01558 Großenhain
- 20 Dez**

Familie Mehnert – Ring 20
01561 Großenhain OT: Bauda
- 21 Dez**

Büro Pfarramt Großenhain – Kirchplatz 5
01558 Großenhain
- 22 Dez**

Straßberger/Henkel – Alte Hauptstraße 23
01561 Großenhain OT: Skäßchen
- 23 Dez**

Familie Faust – Weinbrunnenstraße 6
01558 Großenhain



Ave Maria

Weihnachtskonzert in Oelsnitz „Ave Maria – Gegrüßt seist du Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir.“

In keiner anderen Zeit des Jahres wird der Mutter Gottes eine ähnliche Aufmerksamkeit gewidmet wie in der Weihnachtszeit. Jesus in der Krippe, Maria daneben kniend – dieses Bild kennt wohl jeder. Im neuen Jahr sind Sie eingeladen, den Blick auf diese einfache Magd zu wenden, eine ganz normale Frau, die aber eben doch besonders ist. Am 07.01.2024 um 17:00 Uhr erklingt in der Oelsnitzer Kirche weihnachtliche Instrumental- und Vokalmusik, gestaltet durch den Oelsnitzer Chor unter der Leitung von Tobias Lange und musikalisch umrahmt von Mathias Bertuleit aus Dresden an Klavier und Orgel. Neben bekannten Vertonungen zum Thema Maria erwartet sie bei Kerzenschein ein vielseitiges Programm klassischer und moderner Werke und Lieder zum Hören und Mitsingen. Der Eintritt ist frei.



Weihnachtskonzert Kirche Oelsnitz

Ave Maria

Eintritt frei

07. Jan 2024
17:00 Uhr



Leitung Tobias Lange **Kirchenchor** Oelsnitz **Orgel und Klavier** Mathias Bertuleit

07 Jan 17:00 Uhr, Kirche Oelsnitz

Die Sternsinger

im Januar unterwegs in der Gemeinde

Vom 02.-20. Januar besuchen die Sternsinger der evangelischen Christenlehre und der katholischen Pfarrei wieder alle Menschen, die das wünschen. Die Kinder verkleiden sich als Könige und bringen den Segen Christi, singen und reden von der Geburt Jesu und berichten wie Kinder in Amazonien leben. Danach erbitten sie eine Spende für benachteiligte und arme Kinder in der ganzen Welt. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit. Die Aktion Dreikönigssingen 2024 „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ bringt



den Sternsängern nahe, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in Amazonien durch Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen stehen. Sie zeigt ihnen, wie die Projektpartner der Sternsinger die jungen Menschen dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich macht die Aktion deutlich, dass Mensch und Natur am Amazonas, aber auch hier bei uns eine Einheit bilden. Sie ermutigt die Sternsinger, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen. Wenn sie von den Sternsingerkindern erstmals besucht werden wollen, melden sie sich bitte mit Angabe ihrer Adresse und der Telefonnummer bis zum 18. Dezember telefonisch (521560) im Großenhainer Pfarramt, bei Michael Bergk (01520/9550167) oder bei den Gemeindepädagoginnen. Sie werden dann vor Weihnachten oder Anfang Januar angerufen, wann die Sternsinger bei Ihnen im Januar vorbeikommen.

26 Dez Aussendung, 10:30 Uhr, Kath. Kirche

21 Jan Abschluss, 17:00 Uhr, Marienkirche Großenhain

Advent – Zeit der Stille?

Es gibt viele Wege, zur Ruhe zu kommen, Stille zu erfahren – und das nicht nur im Advent. Ein sehr alter, in die Anfänge des Christentums zurückgehender Weg, ist der Rückzug in die Wüste und das stille Gebet zu Gott. Die Wüste ist im allgemeinen Bewusstsein eigentlich kein Ort, an dem man freiwillig leben will. Und doch zog es bereits Jesus für 40 Tage in die Wüste. Und die sogenannten Wüstenväter – frühchristliche Mönche, die seit dem 3. Jahrhundert einzeln oder in Gruppen ein durch Askese und Gebet bestimmtes Leben in den Wüsten Ägyptens und Syriens führten – folgten ihm darin mit ihrem ganzen Leben. Dies war kein blindes Nachäffen, sondern eine persönliche Antwort auf den tief empfundenen Ernst der Nachfolge, zu dem Jesus seine Jüngerinnen und Jünger aufruft (Lk 9, 57-61). Ist doch die Wüste ein geeigneter Ort, um „in der Welt der Welt zu entfliehen“ (EG 384,1). Die Stille der Wüste macht Geräusche und Stimmen hörbar, die vom Lärm der Welt übertönt werden. Die Kargheit im Außen lässt den Blick nach Innen und auf das für das eigene Leben Wesentliche wenden. Menschen, die auf den Weg der Stille gehen, berichten noch heute, dass es am Anfang ihres Weges im Innern gar nicht still, sondern laut war – und dass das ihnen Angst machte, Unbehagen bereitete und sie glauben ließ,

dass Stille für sie nichts sei. Die Stille und Einsamkeit zwingt zum Wahrnehmen und Aushalten von allem, was in einem ist.

Die Adventszeit ist von alters in den christlichen Kirchen eine Buß- und Fastenzeit – eine Einladung, die Stille zu suchen, „in die Wüste zu gehen“. Dazu muss man nicht nach Ägypten oder Syrien reisen. Morgens fünf Minuten eher aufstehen und sich mit einer Kerze still an den Küchentisch setzen und in sich hineinlauschen. Oder das Autoradio bei der Fahrt zur Arbeit bewusst ausgeschaltet lassen und schauen, was dann mit einem passiert. Oder dem inneren Antrieb nachspüren, der einen statt in die Stille einer geöffneten Kirche in den Trubel lauter Weihnachtsmärkte stürzen lässt. Bei allem geht es nicht darum, denen, die mit Freude Musik beim Autofahren hören oder gerne in Gesellschaft einen Glühwein trinken, dies mies und schlecht zu machen. Sondern es geht darum, sich bei allem, was man tut, zu fragen, warum und mit welchem Bewusstsein es getan wird. Denn mit wachem Bewusstsein können wir Gott in allen Dingen suchen und finden (Ignatius von Loyola) – es sei im Lärm der Welt oder in der Stille der „Wüste“. Andres Straßberger



Ordination Pfr. J. Czenthe

Wanderkino Wantewitz

Schulanfangsgottesdienst in Skäßchen

Famileinrüstzeit Rathen im Oktober



Gottesdienste

Dezember / Januar / Februar 2023/24

Ab dem 01.01.2024 finden die Gottesdienste in der Regel in den Winterkirchen statt.

		Gottesdienst mit Abendmahl		Taufe		Kindergottesdienst		Oase-Gottesdienst		Kirchencafé		"bärenstark" - Projekt	
Großenhain		Lenz – Wantewitz		Skassa – Strießen		Seußlitz – Merschwitz		Wildenhain – Walda – Bauda		Zabeltitz – Görzig		Skäßschen – Oelsnitz – Strauch	
03. Dezember 1. Advent	10:30 Uhr Pfr. Adolph/ Pfr. Zehme Playmobiltgottesdienst mit Vorstellung der Konfis vgl. S. 4, Familiengottesdienst mit Kurrende	10:30 Uhr Wantewitz Pfr. Czenthe						09:00 Uhr Bauda Pfr. Schubert 10:30 Uhr Walda Pfr. Schubert				17:00 Uhr Strauch Pfr. Czenthe Adventskonzert vgl. S. 4	
10. Dezember 2. Advent	10:30 Uhr Pfr. Czenthe 17:00 Uhr Adventskonzert mit den mu- sikalischen Gruppen vgl. S. 4	08. Dez Lenz 17:00 Uhr Pfr/n. Zehme Adventskonzert Musikschule vgl. S. 4 10:30 Uhr Lenz Pfr. Adolph 19:00 Lenz Andacht zum Candlelightday vgl. S. 4	09:00 Uhr Strießen Pfr. Schubert	15:00 Uhr Seußlitz Pfr. Adolph Adventsliedersingen mit den Winzerinnen vgl. S. 5				10:30 Uhr Wildenhain Pfr. Schubert Familiengottesdienst mit KiTa	09:00 Uhr Zabeltitz Pfr. Adolph		15. Dez Skäßchen 10:30 Uhr Pfr. Czenthe Krippenspiel der Johanne- Nathusius-Schule 15. Dez Skäßchen 19:00 Uhr Pfr. Czenthe Adventskonzert der Musikschule vgl. S. 4		
17. Dezember 3. Advent	10:30 Uhr Pfr/n. Zehme Festgottesdienst zu 275 Jahre Kirchweih vgl. S. 5, mit anschl. Kirchenführung vgl. S. 6	16. Dez Wantewitz 16:00 Uhr Pfr/n. Zehme Adventskonzert vgl. S. 5	10:30 Uhr Skassa Pfr. Schubert					15. Dez Walda 19:00 Uhr Adventskonzert vgl. S. 5 09:00 Uhr Walda Pfr. Adolph	09:00 Uhr Görzig Pfr/n. Zehme		10:30 Uhr Oelsnitz Pfr. Adolph		
24. Dezember Heilig Abend	16:00 Uhr Pfr/n. Zehme Carl Orff: Die Weihnachtsge- schichte, Posaunenchor 18:00 Uhr Pfr. Adolph Christvesper, Kantorei vgl. S. 6 20:00 Uhr Hr. Bergk Krippenspiel der Jungen Gemeinde	15:00 Uhr Wantewitz Pfr/n. Zehme, Krippenspiel 17:00 Uhr Lenz Pfr/n. Zehme, Krippenspiel 22:30 Uhr Wantewitz J. Wilzki Christnacht	15:00 Uhr Strießen Pfr. Pohl Krippenspiel 17:00 Uhr Skassa Pfr. Pohl Krippenspiel	15:00 Uhr Seußlitz Pfr. Adolph Krippenspiel 16:30 Uhr Merschwitz Pfr. Adolph liturg. Vesper				14:30 Uhr Bauda Pfr. Schubert, Krippenspiel 16:00 Uhr Walda Pfr. Czenthe, Krippenspiel 17:30 Uhr Wildenhain Pfr. Schubert Erwachsenenkrippenspiel	14:30 Uhr Zabeltitz Pfr/n. Zehme, Krippenspiel 16:00 Uhr Görzig Pfr. Schubert Krippenspiel 17:30 Uhr Zabeltitz Pfr. Czenthe Erwachsenenkrippenspiel		14:30 Uhr Oelsnitz Pfr. Czenthe, "Einmann-Krip- penspiel" 16:00 Uhr Strauch Prädikant Dr. Straßberger Krippenspiel 17:30 Uhr Skäßchen Prädikant Dr. Straßberger		
25. Dezember Christfest	10:30 Uhr Pfr/n. Zehme Posaunenchor 10:30 Uhr Aussendung der Sternsinger, kath. Kirche vgl. S. 8	09:00 Uhr Lenz Pfr/n. Zehme									09:00 Uhr Strauch Pfr. Czenthe, Chor 10:30 Uhr Skäßchen Pfr. Czenthe		
26. Dezember 2. Christfesttag	10:30 Uhr Pfr. Adolph Sternsingen		09:00 Uhr Skassa Pfr. Adolph	14:00 Uhr Seußlitz Pfr. Adolph Weihnachtsliedersingen				09:00 Uhr Bauda Pfr. Schubert	14:30 Uhr Zabeltitz Pfr. Schubert Weihnachtsliedersingen		10:30 Uhr Oelsnitz Pfr. Schubert Chor		
31. Dezember Silvester	17:00 Uhr Pfrn. Zehme/ Sup. Beuchel Verabschiedungsgottesdienst Kantorei vgl. S. 2 21:00 Uhr J. Heinert besinnlich und heiter vgl. S. 7			17:00 Uhr Seußlitz Silvesterkonzert vgl. S. 5							29. Dez Oelsnitz 20:00 Uhr Pfr. Czenthe/ Hr. Ogon Orgel und Saxophon vgl. S. 5		
01. Januar Neujahr	17:00 Uhr Pfr. Schubert												
07. Januar 1. Stg. n. Epiphantias	10:30 Uhr Pfr. Schubert Wiederholung Krippenspiel Junge Gemeinde	09:00 Uhr Wantewitz Pfr. Czenthe		10:30 Uhr Merschwitz Pfr. Adolph	09:00 Uhr Walda Pfr. Schubert	09:00 Uhr Zabeltitz Pfr. Adolph	10:30 Uhr Oelsnitz Pfr. Czenthe 17:00 Uhr Oelsnitz Pfr. Czenthe Weihnachtskonzert, Chor vgl. S. 8						
14. Januar 2. Stg. n. Epiphantias	10:30 Uhr Pfr. Adolph	10:30 Uhr Lenz Pfr. Zehme	13. Jan Strießen 17:00 Uhr Pfr. Adolph musikal. Andacht 10:30 Uhr Skassa Pfr. Schubert		09:00 Uhr Wildenhain Pfr. Zehme	09:00 Uhr Görzig Pfr. Czenthe	10:30 Uhr Skäßchen Pfr. Czenthe						
21. Januar 3. Stg. n. Epiphantias	17:00 Uhr Pfr. Zehme Abschluss Sternsingen und Aufführung Orff vgl. S. 6	10:30 Uhr Wantewitz Pfr. Schubert	09:00 Uhr Strießen Pfr. Czenthe	09:00 Uhr Merschwitz Pfr. Schubert	10:30 Uhr Bauda Pfr. Adolph	10:30 Uhr Zabeltitz Pfr. Czenthe	09:00 Uhr Strauch Pfr. Adolph						
28. Januar Letzter Stg. n. Epiphantias	10:30 Uhr Pfr. i.R. Pohl Sternsingen						09:00 Uhr Skäßchen Pfr. i.R. Pohl						
04. Februar Sexagesimae	10:30 Uhr Pfr. Zehme Kurrende	09:00 Uhr Lenz Pfr. Schubert	10:30 Uhr Skassa Pfr. i.R. Drechsler	10:30 Uhr Merschwitz Pfr. Adolph	10:30 Uhr Wildenhain Pfr. Schubert	09:00 Uhr Zabeltitz Pfr. Adolph	02. Feb Strauch 19:00 Uhr Pfr. Czenthe Lichtergottesdienst zu Mariä Lichtmess vgl. S. 14 10:30 Uhr Oelsnitz Pfr. Czenthe						
11. Februar Estomihi	10:30 Uhr Pfr. Czenthe	09:00 Uhr Wantewitz Pfr. Czenthe	10:30 Uhr Skassa Pfr. Schubert		10:30 Uhr Walda Pfr. Adolph	09:00 Uhr Görzig Pfr. Adolph	10:30 Uhr Skäßchen Präd. Straßberger						
14. Februar Aschermittwoch	18:00 Uhr Pfr. Zehme Aschermittwochsandacht												
18. Februar Invokavit	10:30 Uhr Pfr. Adolph Abschluss Kinderbibelwoche Familiengottesdienst	10:30 Uhr Lenz Pfr. Zehme	09:00 Uhr Strießen Pfr. Adolph	18:00 Uhr Merschwitz Pfr. Adolph	09:00 Uhr Bauda Herr Nitzche	10:30 Uhr Zabeltitz Pfr. Zehme	10:30 Uhr Oelsnitz Herr Nitzche						
25. Februar Reminiszere	10:30 Uhr Pfr. Schubert 01. Mär 19:00 Uhr Fr. Bergmann/ Fr. Görlitz Kirchgemeindehaus, Welt- gebetstag 10:30 Uhr Pfr. Czenthe		10:30 Uhr Skassa Pfr. Adolph 01. Mär Strießen 19:00 Uhr Fr. Uhlmann Weltgebetstag		09:00 Uhr Walda Pfr. Schubert 01. Mär Wildenhain 18:00 Uhr Fr. Oberheiden Weltgebetstag	01. Mär Zabeltitz 19:00 Uhr Fr. Hofmann, Chor Weltgebetstag	09:00 Uhr Strauch Pfr. Adolph 09:00 Uhr Skäßchen Pfr. Czenthe						
03. März Okuli	10:30 Uhr Pfr. Adolph Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche, Flötenensemble	10:30 Uhr Wantewitz Pfr. Zehme Gottesdienst zum Weltgebetstag Kirchenchor Wantewitz		09:00 Uhr Merschwitz Pfr. i.R. Drechsler	09:00 Uhr Bauda Pfr. Schubert 10:30 Uhr Wildenhain Pfr. Schubert	09:00 Uhr Görzig Pfr. Czenthe	10:30 Uhr Oelsnitz Pfr. Czenthe						
10. März Lätare		09:00 Uhr Lenz Pfr. Adolph											

Spendenaufruf Epitaph

In unserer Großenhainer Marienkirche verbirgt sich ein großer Schatz, den wohl bisher nur die wenigsten kennen. Ein Holzepitaph aus der Spätrenaissance hat sich hier erhalten, allerdings in stark beschädigtem Zustand. Im



kommenden Jahr soll hier eine Restauration beginnen. Sollte Ihnen dieses Stück Großenhainer Geschichte und die Historie der Marienkirche am Herzen liegen, dann können Sie unsere geplanten Arbeiten mit Ihrer Spende unterstützen. Bitte verwenden Sie dazu folgendes Konto:

IBAN: DE59 3506 0190 1667 2090 44;
Verwendungszweck: Epitaph + RT 1668.

Wenn die Arbeiten abgeschlossen sind soll das Epitaph dann auch im Kirchenraum aufgehängt und der Öffentlichkeit präsentiert werden können. Wir danken herzlich für Ihre Unterstützung.

Atem – Stille – Kontemplation

Sabine Henkel und Andres Straßberger laden auch 2024 zu einem „Tag für die Seele“ ins ehem. Pfarrhaus Skäßchen ein. Der Tag wird überwiegend im Schweigen verbracht. Auch während der Mahlzeiten wird nicht gesprochen. Wir üben uns im wiederholten Sitzen in der Stille, verbunden mit Atem- und Körperübungen sowie Gehmeditationen. Zeit: jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt; Teilnahme auf Spendenbasis (nach eigenem Ermessen). Anmeldung unter astrassberger@web.de oder 0162-7678905. Weitere Informationen und alle Termine für 2024 unter www.bewusstes-sein.me

30 Dez **03 Feb** jeweils 10 – 18:00 Uhr, Pfarrhaus Skäßchen
02 Mär **13 Apr** **09 Mai**

Frauenstammtisch

Das neue Jahr 2024 beginnt und bereits am 19. Januar, 18:00 Uhr, lade ich herzlich zum Frauenstammtisch ins Pfarrhaus Merschwitz ein. An diesem Abend wird es uns um die Jahreslosung gehen: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Kor. 16,14) – ein Losungswort, das einerseits aktueller nicht sein könnte angesichts der katastrophalen Nachrichten. Andererseits heißt es „Alles...“ – und ich frage mich, ob wir Menschen das wirklich können? Lassen Sie sich herzlich einladen in das alte Pauluswort einzutauchen! Es freuen sich auf das Wiedersehen Waltraud Joitke und Konrad Adolph.

19 Jan 18:00 Uhr, Pfarrhaus Merschwitz



04. Februar, 10:30 Uhr

Marienkirche
Großenhain
mit Kurrende



Willkommensfeier für Babys '23

„Und wer 2023 geboren ist ...“

In Anlehnung an dieses Kinderlied möchten wir alle Babys mit ihren Müttern, Vätern oder anderen Bezugspersonen einladen, die 2023 in unserer Großenhainer Kirchgemeinde geboren wurden. Neben der Begrüßung des kleinen Nachwuchses (nebst einem kleinen Präsent) soll im modernen Saal unseres Kirchgemeindecentrums (Kirchplatz 5) auch Zeit für Lieder, Fingerspiele und Spielideen sowie gegenseitiges Kennenlernen in netter Atmosphäre sein. Ein Wickeltisch ist natürlich auch nicht weit. Zu dem Saal oben unter dem Dach führt ein im Haus gelegener Fahrstuhl, so dass Kinderwagen mit hochgenommen werden könnten (oder unten im Treppenhaus abstellen). Die Einladung ist offen für alle frischgebackenen Eltern.

24 Jan 09:30 Uhr, Kirchgemeindehaus Großenhain

Rüstzeiten in Rathen 2024

für Familien und Erwachsene

Wie im vergangenen Jahr soll es 2024 zwei Wochenenden in der Sächsischen Schweiz im Haus Felsengrund mit Blick auf den Basteifelsen geben. Wieder können sich alle auf ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt freuen: Spiele, Singen, Wandern, Bibelarbeit und vor allem persönlicher



Austausch und Erholung sind angesagt. Flyer für beide Rüstzeiten erscheinen Ende Januar. Gesamtkosten für Übernachtung und Vollverpflegung: Minis (3–5 Jahre) = 40 €, Kinder (6–13 Jahre) = 65 €, Teens (14–17 Jahre) = 85 €, Erwachsene = 135 €. Anmeldungen ab sofort im Pfarramt persönlich, telefonisch oder per Mail. Adresse des Hauses: Felsengrund & Friedensburg, Pötzschaer Weg 4–7, 01824 Rathen

19 Apr bis **21 Apr** mit Pfarrer Czenthe und Schubert
25 Okt bis **27 Okt** mit Pfarrer Adolph und Zehme

Danke an Helfer

Was wäre unsere Kirchgemeinde nur ohne all die helfenden Hände im Hintergrund?

Vermutlich wäre sie weniger aufgeräumt, mit mehr verschlossenen Kirchentüren versehen und vor allem weniger lebendig. An dieser Stelle sei herzlich Ehepaar Rendke für ihren unermüdlichen Einsatz in und um die Kirche Lenz, Familie Lüdemann für das liebevolle Begleiten der Martinstage in Strauch und Frau Synnatschke für viele Jahre Dienst in und um die Kirche in Skäßchen gedankt. Stellvertretend stehen sie hier für viele Menschen, die auch im Stillen ihren Dienst tun. Oft merken wir erst nachdem sie aufhören, was alles gesehen und erledigt wurde. Es ist immer schön, wenn sich die Arbeiten auf viele Schultern verteilen. So bitten wir mit diesen Worten auch zu schauen, ob Dienste in unserer Gemeinde, in Ihrem Ort, in „Ihrer“ Kirche übernommen werden können. Bei Interesse sprechen Sie gern die Ortsausschüsse, den Kirchenvorstand oder die Angestellten an. So bleibt unsere Gemeinde an vielen Stellen gepflegt, die Kirchentüren bleiben offen und unsere Gemeinde ist lebendig.



Friedhofseinsätze in Lenz und Wantewitz



Klang- und Lichtinstallation zu Psalm 23



Wenn der Abend kommt



Konfrüstzeit in der Täubertmühle



Sunday for Future zum Bauernmarkt

Vortrag mit Pfr. i.R. Busse

„Der deutsche Traum vom Frieden“

So lautet der aktuelle Titel für den Februarvortrag des beliebten und bekannten Pfarrers in Lenz. Leider spielten die christlichen Kirchen dabei keine rühmliche Rolle, vielmehr ist es eine Geschichte des Versagens und des Missbrauchs an der christlichen Sache. Über Jahrhunderte wurden alle, die Frieden, Versöhnung und Interessenausgleich anstreben, verfolgt, bestraft, ermordet, ins kollektive Vergessen gedrängt. Die Herrschenden verherrlichten Siege und Sieger. Dieser Vortrag will zeigen, dass es viel mehr Friedensstifter und eine viel größere Friedenssehnsucht gegeben hat, als weithin bekannt ist.

29 Feb Do, 19:30 Uhr, Pfarrhaus Lenz

Kinderbibelwoche

Alle Kinder unserer Kirchgemeinde und Gäste von 1.-7. Klasse sind in der 1. Winterferienwoche ganz herzlich zur Kinderbibelwoche von 8:30 – 16:00 Uhr in das Großenhainer



Kirchgemeindehaus eingeladen. Unter dem Thema „Jona – Gott findet mich“ werden wir darüber nachdenken, was diese alte biblische Geschichte für uns heute bedeutet. Natürlich wird es auch ein Ausflugstag geben und es wird viel gesungen, gebastelt und gespielt.

12 Feb bis 16 Feb 08:30 – 16:00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Anmeldungen sind im Pfarramt oder an die Gemeindepädagogen möglich. Teilnahmegebühr: 25 Euro

18 Feb 10:30 Uhr, Kirchgemeindehaus Großenhain
Familiengottesdienst zum Abschluss

Lichtmess

Am 02. Februar findet ein kirchliches Hochfest statt, das beinahe in Vergessenheit geraten ist. Zu Mariä Lichtmess, 40 Tage nach dem Weihnachtsfest wurde Jesus im Tempel



präsentiert, wie es das jüdische Gesetz vorsah. Hier endet die Weihnachtszeit und ab nun gehen unsere Blicke einerseits in hellere Tage, andererseits in die dunkle Passionszeit. In Strauch wollen wir am 02. Februar um 19:00 Uhr die Kirche im Kerzenlicht erstrahlen lassen und uns an Worten und Lichtern wärmen. Herzlich sind Sie eingeladen diesen Lichtergottesdienst mit uns zu feiern.

02 Feb 19:00 Uhr, Kirche Strauch

Baustand Kirche Walda

Regelmäßig wollen wir Sie hier über den Baustand der Kirche Walda informieren. Aktuell sind wir dabei, eine Notsicherung der historischen Buntglasscheiben im Altarbereich und im optimalen Fall auch des Rokokokreuzes und gefährdeter Teile des Altars zu erwirken. Hier erhoffen wir uns eine großzügige Förderung seitens des Landkreises (Untere Denkmalschutzbehörde). Trotz allem klappt hier eine Finanzierungslücke von denen wir hoffen, dass sie durch fleißige Spender geschlossen werden kann. Noch aufregender ist die geplante Außensanierung 2024. Die veranschlagte Bausumme von 288.586,00 € ließ sich trotz geplanter Eigenleistungen (z.B. Abschlagen des Putzes) nicht weiter drücken. Die Förderanträge gegenüber dem Landkreis (Untere Denkmalschutzbehörde) und der Dt. Stiftung Denkmalschutz und in besonders finanzintensiver Weise gegenüber unserer Landeskirche sind gestellt. Nun hoffen wir auf positiven Bescheid von allen drei Seiten, denn nur mit diesen drei Zusagen können wir starten. Doch auch wir sind gefragt: 10% der Bausumme müssten wir durch Eigenmittel finanzieren. Aktuell fehlen hier noch ca. 3800,00 €, die wir hoffentlich zeitnah schließen können. Mit Ihrer Hilfe?

Spenden können auf das Konto der Kirchgemeinde (vgl. Rückseite) überwiesen werden. Zweck: Kirche Walda
Herzlichen Dank!

Weltgebetstage

im Großenhainer Land

Herzlich laden wir Sie wieder am ersten Freitag im März 2024 zum Weltgebetstag ein. Christliche Frauen in Palästina erarbeiteten den Gottesdienst für 2024. Unter den besonderen Herausforderungen durch die Besetzung und Kontrolle des Landes durch das Militär wurde ein Band gewebt aus Hoffnungen, Ängsten, Freuden, Sorgen von den Frauen, das Chancen und Bedürfnisse verbindet. Der Leitfaden des Gottesdienstes ist die Hoffnung auf Frieden.



01 Mär 19:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Großenhain
19:00 Uhr, Kirche Strießen
18:00 Uhr, Kirchenscheune Wildenhain
19:00 Uhr, Pfarrhaus Zabeltitz

03 Mär 10:30 Uhr, Kirche Wantewitz



Gemeindefahrten nach Oberlichtenau / Bibelgarten und Pulsni



Baumpflanzaktion der Konfirmanden bei Skassa



Marienkirche – österlich geschmückt

Bärenstark zum Thema Mut in Lenz



Großes Gastmahl in der Marienkirche



Ausflug zum KV-Tag in Leipzig



Hofgottesdienst in Zschauitz





Gottes Liebe ist wie ein Schiff, das seit Jahrtausenden durch die Welt fuhr, bis es an der Krippe von Bethlehem Anker warf.



JOHANNES TAULER

Taufe



Ellenor Radisch
Tochter von Danilo Lange
und Annabl Radisch
aus Großenhain



Mia Derkon
Tochter von Waldemar
und Irina Derkon
aus Großenhain



Amelie Seffer
Tochter von Daniel
Friedrich und Lena Seffer
aus Großenhain



Clara Milda Schumann
Tochter von Sebastian
und Sabrina Schumann
aus Oelsnitz



Matteo Schmidt
Sohn von David und
Therese Schmidt
aus Dresden



Marie Besser
Tochter von Martin
und Sabrina Besser
aus Folbern



Lena Otto
Tochter von Marcel
und Claudia Otto
aus Krehlen



Samuel Klein
Sohn von Alexander
und Ekaterina Klein
aus Großenhain



Aren Beier
Sohn von Eric und
Melanie Beier
aus Leipzig

Trauung

Martin Korpowski und Gabriele Korpowski geb. Eimert
aus Dresden

Einsegnung zur Eheschließung

Lukas Schmidt und Manja Schmidt geb. Paech
aus Großenhain

Diamantene Hochzeit

Joachim Horst Rätze und Sieglinde Frieda Rätze geb. Kurze
aus Geißlitz

Bestattungen

Helga Matthäus geb. Ziller
aus Laubach

Hubert Kranke
aus Wildenhain, 92 Jahre

Gudrun Reichardt geb. Zimmermann
aus Seußlitz, 85 Jahre

Gerhard Fiedler
aus Dallwitz, 89 Jahre

Gisela Opitz geb. Leuschner
aus Großenhain, 88 Jahre

Siegfried Dietmar Paulick
aus Weißig am Raschütz, 66 Jahre

Horst Rothe
aus Weißig am Raschütz, 86 Jahre

Christine Richter geb. Boeltzig
aus Walda-Kleinthiemig, 90 Jahre

Sabine Bräuer geb. Wachs
aus Nieschütz, 81 Jahre

Ursula Clemens geb. Fischer
aus Großenhain, 92 Jahre

Sigmar Broszio
aus Priestewitz, 74 Jahre

Erika Wukasch geb. Fehrmann
aus Großenhain, 94 Jahre

Erika Ritter geb. Fischer
aus Großenhain, 96 Jahre

Ursula Schwieger geb. Schneider
aus Großenhain, 98 Jahre

Hans-Peter Bryja
aus Diesbar-Seußlitz, 68 Jahre

Ehregard Leuschner geb. Wende
aus Priestewitz, 92 Jahre

Ralf Mammitzsch
aus Neuseußlitz, 54 Jahre

Erhard Beitz
aus Oelsnitz, 86 Jahre

Klaus Wunderlich
aus Priestewitz, 83 Jahre

Nachrichten aus der Diakonie

Diakonie

Meißen

“Sie können, wenn wir wollen“:

Dank & Verabschiedung von Eva-Maria Krause

Im Rahmen des Schulaufaktgottesdienstes an der Johanne-Nathusius-Schule am 25. August 2023 wurde Frau Eva-Maria Krause durch Superintendent Andreas Beuchel und



Foto: Schulaufaktgottesdienst 2023 (c) Felix Kim

Geschäftsführer Frank Radke feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Für ihre langjährige Tätigkeit als Schulleiterin wurde sie mit dem Kronenkreuz der Diakonie Deutschland in Gold geehrt. Bereits 1991 hatte sie die Leitung der Schule in Skäßchen übernommen und seither entscheidend zur Entwicklung der Schulbildung in der Behindertenhilfe innerhalb der Diakonie beigetragen. “Sie können, wenn wir wollen“ (Thijs Besems), nach dieser Maxime richtete sich ihr berufliches Handeln aus. Viele der ihr anvertrauten Schülerinnen und Schüler arbeiten heute in regionalen Unternehmen, etwa im Tierpark, in der Fleischerei oder im Metallbau. Damit sind sie ein aktiver Bestandteil unserer Solidargemeinschaft geworden. “Jedes Leben ist es wert, sich seiner anzunehmen“, sagte sie abschließend. Dafür danken wir ihr. Für ihren weiteren Lebensweg wünscht unsere Dienstgemeinschaft Gottes Segen. Die neue Schulleitung übernimmt Frau Christin Forbrig.

Die neue Leiterin im Profil

Christin Forbrig ist die neue Schulleiterin der Johanne-Nathusius-Schule. Die studierte Pädagogin sagt von sich selbst, sie wolle sich um Menschen und ihre Bedürfnisse kümmern und dort helfen, wo es notwendig ist und gebraucht wird. “Das Kind steht im Mittelpunkt. Mein Team und ich werden jeden Tag daran arbeiten, den uns anvertrauten Kindern neben der Wissensvermittlung auch ein Stück Zuhause zu geben.“



Foto: Christin Forbrig (c) Felix Kim

900 Gäste beim Tag der offenen Tür in den Diakonischen Werkstätten Großenhain

Die Diakonischen Werkstätten feierten am 9. September 2023 ihr 25-jähriges Bestehen auf der Eichenallee in Großenhain. Die Resonanz war überwältigend groß. Geschäftsbereichsleiter Hansgeorg Kießling und die neue Einrichtungsleiterin Yvette Dronigke-Dietze (seit September 2023) begrüßten die rund 900 Besucherinnen und Besucher bei schönstem Spätsommerwetter. Neben einem Auftritt der Band “Endlich Feierabend“ und einer großen Tombola, haben Menschen mit Behinderung ihre jeweiligen Arbeitsplätze vorgestellt. Wir bedanken uns bei den vielen Sponsorinnen und Sponsoren, Helfenden, Mitarbeitenden, Betreuenden und allen Gästen, welche diesen Tag unvergesslich gemacht haben.

Das Pfarramt informiert:

Kirchgeld

Ganz herzlich sagen wir danke für die Kirchgeldzahlungen in diesem Jahr und freuen uns, dass wir dieses Geld für die gemeindliche Arbeit vor Ort in Gänze einsetzen können. Gleichzeitig wollen wir auch noch einmal an die Zahlungen erinnern, falls jemand den Brief versehentlich beiseite gelegt hat und doch eigentlich etwas überweisen wollte.

Gemeindebüro Skäßchen

Ab dem kommenden Jahr wird das Pfarrbüro in Skäßchen nicht mehr geöffnet sein. Rufen sie bei Fragen gerne im Pfarramt Großenhain an oder kommen sie mit ihrem Anliegen vorbei. Die Möglichkeit für gemeindliche Belange Kopien anzufertigen bleibt im Pfarrhaus Skäßchen bestehen.

Aufgabenbereiche in der Vakanz

Mit dem Weggang von Pfarrerin Sarah Zehme müssen einige Aufgaben für die Zeit der Vakanz neu zugeordnet werden. Die Pfarramtsleitung für die gesamte Region wird Pfr. Christian Thiele (Gröditz) zugeordnet. Den Seelsorgebezirk

Wantewitz übernimmt Pfr. Sebastian Zehme, den Seelsorgebezirk Großenhain-Süd Pfr. Konrad Adolph. Der Kirchenvorstandsvorsitz wird in der ersten Sitzung im Januar neu gewählt. Für die Redaktion des Gemeindebriefs ist künftig Pfr. Benedict Schubert Ansprechperson. Wer gerne weitere Informationen haben möchte, spricht uns gerne an. Die Pfarrstelle wird wieder ausgeschrieben werden. Bis eine neue Person im Großenhainer Land ankommt, arbeiten alle weiter und mit Freude aber auch unter dem Motto „Mut zur Lücke“. Nehmen Sie die Arbeit hier vor Ort gerne mit in ihr Gebet.

Kirchenmusik bei Bestattungen

In allen Bereichen wird das Geld knapper. Leider musste auch der Kirchenvorstand überlegen, wie der Haushalt besser aufgestellt werden kann. Künftig fallen für Bestattungen mit Kirchenmusik 60 Euro Honorar für die Musizierenden an. Natürlich ist auch eine Trauerfeier ohne Musik möglich.

Kirchenvorstandsrüstzeit

Am letzten Januarwochenende wird der gesamte Kirchenvorstand wieder zur

Klausurtagung im Kloster Marienthal sein. Dort werden die aktuellen Belange der Kirchengemeinde beraten und auch über künftige inhaltliche Ausrichtungen diskutiert. Gemeinsames Essen, reden und geistliche Nahrung wird auch mit dabei sein. Wenn Sie ein konkretes Anliegen an den Kirchenvorstand haben, sprechen Sie gerne die Pfarrer an oder die Mitarbeitenden des Pfarramts an.

Ehrenamtsdank Nachlese

Nach dem Ehrenamtsdank hatte ich noch einmal Kontakt mit Florian Steinborn. Er lässt noch einmal folgendes ausrichten: „Weil viele gefragt hatten und ich auf der Bühne nicht gern über mich erzähle bzw. es vergessen hatte: Ich bin Florian Steinborn aus Thiendorf/ Dobra, Lehrer an einer christlichen Schule. Mir hat der Abend riesig Spaß gemacht, ich wurde so toll empfangen, die Kirche war inspirierend und ich habe mir am Abend noch einige Gedanken aufgeschrieben für eventuelle Texte. Ich habe noch einige Kunststücke parat und vielleicht klappt es mal wieder. Einen Teil der Gage werde ich an den Jugendpfarrhof Skassa weitergeben.“ Den Dank und die Freude geben wir gerne zurück.

■ Großenhain
■ Lenz-Wantewitz
■ Skassa-Strießen
■ Seußlitz-Merschwitz

Termine



■ Wildenhain-Walda-Bauda
■ Zabeltitz-Görzig
■ Skäßchen-Oelsnitz-Strauch

Kirchenmusik und musikalische Gruppen

Großenhain
Kirchgemeindehaus, Kirchplatz 5
Flötenensemble, Mo 18:00 Uhr
Kantorei, Mo 19:30 Uhr
Kurrende (ab 1. Schuljahr)
Di 15:45 - 16:45 Uhr
Posaunenchor, Mi 18:30 Uhr
Marienpiepser 1 (0-5 Jahre)
Do 16:00 - 17:00 Uhr
Juventa (Jugend-Gesangsensemble)
Fr 18:00 Uhr

Lenz - Wantewitz
Gemeindesaal Wantewitz
Kirchenchor Wantewitz
Di 20:15 - 21:45 Uhr
www.kirchenchor-wantewitz.de

Seußlitz - Merschwitz
Gemeinderaum Kirche Merschwitz
FlötenGeschichten
Do+Fr 16:00 - 17:00 Uhr

Wildenhain - Walda - Bauda
Kirchenscheune Wildenhain
Kinderchor, jeweils ab 17:00 Uhr am
28. Nov, 12. Dez, 09.+23. Jan, 06. Feb

Bauda
Kirchenchor, Di 19:30 Uhr

Zabeltitz - Görzig
Kirchenchor, Di 19:30 Uhr

Skäßchen- Oelsnitz-Strauch
Oelsnitz
Kirchenchor, Do 19:30 Uhr
Strauch
Kirchenchor, Mo 19:30 Uhr, 14-tägig

Kinder und Jugend

Großenhain
Kirchgemeindehaus, Kirchplatz 5
Krabbelkreis für Kinder
im Alter von 0 - 3 Jahren, Mi 9:30 Uhr
Kinderstunde für Kinder von 3 - 5 Jahren
09. Dez, 20. Jan, jeweils Sa 10:00 - 11:30 Uhr
Vorschulkreis
16. Dez, 27. Jan, jeweils Sa 09:30 - 11:30 Uhr
Christenlehre
1.+2. Klasse Christenlehre, Mi 14:30 Uhr
3. Klasse Christenlehre, Mi 15:45 Uhr
4. Klasse Christenlehre, Di 14:45 Uhr
5. Klasse Christenlehre, Mo 15:15 Uhr
6. Klasse Christenlehre, Mi 17:00 Uhr
7. Klasse Christenlehre, Mo 16:30 Uhr
Junge Gemeinde
Di 18:30 Uhr in der Schulzeit

Lenz - Wantewitz
Pfarrhaus Lenz, Dresdner Straße 21
Christenlehre
4. Klasse, Do 14:30 - 15:30 Uhr
1.-4. Klasse, Do 16:00 - 17:00 Uhr
Junge Gemeinde Lenz
Mi 18:00 Uhr
Gemeindesaal Wantewitz
Christenlehre
5.-6. Klasse, Fr 15:00 - 16:15 Uhr
7. Klasse, Fr 16:30 - 18:00 Uhr

Seußlitz - Merschwitz
Gemeinderaum Kirche Merschwitz
Vorschulkreis
16. Dez, 20. Jan, 10. Feb
jeweils 09:30 - 11:00 Uhr

Christenlehre
Do & Fr 17:00 - 18:00 Uhr

Skassa - Strießen
Pfarrhaus Skassa
Junge Gemeinde Skassa, Fr 20:00 Uhr

Wildenhain - Walda - Bauda
Kirchenscheune Wildenhain
Christenlehre
13.+27. Jan, 02. Mär
jeweils 09:00 - 11:00 Uhr
wöchentliche Krippenspielpfen
02.+09.+16. Dez
Sa 10:00 - 11:30 Uhr

Kirche Walda
Junge Gemeinde, Mi 19:00 Uhr

Zabeltitz - Görzig
Pfarrhaus Zabeltitz
Christenlehre ab 29. Aug
1.-2. Klasse Christenlehre, Di 14:00 - 15:00 Uhr
3.-4. Klasse Christenlehre, Di 15:30 - 16:30 Uhr
5.-7. Klasse Christenlehre, Di 17:00 - 18:00 Uhr

Skäßchen- Oelsnitz-Strauch
Strauch
Vorschulkreis
Mo 16:00 - 17:00 Uhr
04.+18. Dez, 08.+22. Jan, 05. Feb

Angebote für alle Kinder und Jugendlichen
Sternsingen 2024
26. Dez, So 10:30 Uhr
Gottesdienst mit Aussendung
der Sternsinger mit Kindergottesdienst
in der katholischen Kirche, Herrmannstraße 27b

02.-20. Jan
Sternsingeraktion mit der katholischen
Gemeinde

21. Jan, So 17:00 Uhr
Abschluss der Sternsingeraktion 2024
mit Kindergottesdienst mit Wiederholung
der Weihnachtsgeschichte von Carl Orff

Konfirmandensamstag mit Paten
vgl. S. 19
Konfirmanden 8. Klasse
13. Jan, Sa 9:00 - 12:30 Uhr
Konfisamstag im Gemeindehaus
Großenhain

Kinderbibelwoche in Großenhain
12.-16. Feb
18. Feb Familiengottesdienst
„Jona - Gott findet mich“
Kosten: 25 € - Anmeldungen an das
Pfarramt oder an Michael Bergk

Sommerferien 2024
Jugendrüstzeit auf der Insel Bornholm
(Dänemark) vom 13.-21. Jul (ausgebucht!)
Kinderrüstzeit in Krummenhennersdorf
vom 26. Jul - 02. Aug (noch 4 freie Plätze!)

Erwachsene

Großenhain

Kirchenvorstand
14. Dez, 19.30 Uhr in GRH
26.-28. Jan, Rüstzeit in Ostritz

Offener Stammtisch für Männer
Do, 25. Jan, 19.00 Uhr, Stadtpark-Restaurant Mücke, Polmerallee 12 in Großenhain, Wer gern eine Einladung mit dem geplanten Thema möchte, melde sich unter maennerstammtisch-grh@web.de oder 35249/78259

Hauskreis (Gesprächskreis für junge/junggebliebene Erwachsene und Familien)
mittwochs, 19:30, 14-tägig
Kontakt: hauskreis.grh@gmail.com

Gemeindehauskreis Kirchplatz 5
12. Dez, 09. Jan, 13. Feb, Di jeweils 19.30 Uhr

Sternstunden
Gesprächskreis für Angehörige von Sternenkinder, 07. Dez, 04. Jan, 01. Feb
Do jeweils 19.30 Uhr, im Jugendzimmer Kirchplatz 5

Besuchsdienst
Kirchgemeindehaus GRH
Di, 05. Dez, 17:00 Uhr

Lenz

Gesprächskreis
25. Jan, donnerstags, 19:30 Uhr
29. Feb, Vortrag mit Pfr. i.R. Busse ugl. S. 14
donnerstags, 19:30 Uhr

Gemeindegebet
Fr, 17:00 Uhr in der Kirche Lenz

Bauda

Winterkirche, Bibelstunde der landeskirchlichen Gemeinschaft
Mi, 14-tägig, 19:00 Uhr
29. Nov, 13. Dez, 10.+24. Jan, 07.+21. Feb

Wildenhain / Walda
Eat pray love:
mittwochs, 20 Uhr, 14-tägig
Kontakt: Pfr. Benedict Schubert

Merschwitz/ Seußlitz

Offener Frauenstammtisch
Fr, 19. Jan

Senioren

Großenhain

Jungsenioren
20. Dez, Adventsfeier
17. Jan, Jahreslosung
21. Feb
mittwochs, jeweils 15.00 Uhr

Seniorenkaffee
07. Dez, 04. Jan, 01. Feb
donnerstags ab 15.00 Uhr

Seniorenachmittag
Gottesdienst im Heim Helene Schmieder
08. Dez, 12. Jan, 09. Feb
freitags 15.00 Uhr

Lenz

Frauendienst
12. Dez, 09. Jan, 06. Feb
Di jeweils 14.00 Uhr

Wantewitz

Frauenrunde
07. Dez Adventsrunde siehe unten,
11. Jan, 08. Feb
donnerstags, jeweils 14.00 Uhr

Skassa - Strießen

Altersfreude Strießen
12. Dez, 09. Jan, 06. Feb
Di jeweils 14.00 Uhr

Oelsnitz

Kirchennachmittag im Herrenhaus
14. Dez, 11. Jan, 08. Feb
Do jeweils 15.00 Uhr

Merschwitz/ Seußlitz

Seniorenachmittag Merschwitz
Fr 15. Dez, 14.30 Uhr Seniorenachmittag
Fr 19. Jan, 15.00 Uhr Seniorengottesdienst
Fr 16. Feb, 14.30 Uhr Seniorenachmittag

Konfirmandensamstag mit Paten

An diesem Tag sind ab 10 Uhr die Paten, oder Eltern/ Geschwister/ Großeltern der Konfirmanden eingeladen. Dies hat schon eine kleine Tradition. Bisher trafen wir uns innerhalb der großen Rüstzeit. Bitte gebt bis zum 31.12. in der Konfigruppe Bescheid, wie viele Eurer Paten/ Angehörigen kommen werden. Die Konfirmanden kommen bitte wie gewohnt um 9:00 Uhr.

13 Jan 09:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Großenhain, Kirchplatz 5

Adventsrunde Wantewitz

Wie in den Jahren zuvor, lädt die Frauenrunde Wantewitz herzlich zu ihrer Adventsrunde ein. Es werden Adventslieder gesungen, Kaffee getrunken und Geschichten gehört und besonders schön ist es, dass auch in diesem Jahr die Kinder des Kinderhauses „Regenbogen“ Baselitz ihr Weihnachtsprogramm aufführen. Ob Bischof Nikolaus noch vorbeikommt? Es bleibt zu hoffen: an diesem Tage hätte er ja wieder Zeit.

07 Dez 14:00 Uhr, Gemeindehaus Wantewitz

Öffnungszeiten der Kirchen in der Kirchgemeinde Großenhainer Land

Marienkirche Großenhain
April - Oktober täglich 10:00 - 17:00 Uhr
November - März täglich 10:00 - 16:00 Uhr

Kirche Lenz
Ostern - Oktober tagsüber geöffnet
November - Ostern Sa.-So. tagsüber geöffnet

Kirche Wantewitz
Ostern - Oktober Mi, Sa, So. 10:00 - 18:00 Uhr

Kirche Skassa
Ostern - Oktober täglich 9:00 - 18:00 Uhr

Kirche Seußlitz
Ostern - Oktober täglich 10:00 - 17:00 Uhr

Kirche Wildenhain
Ostern - Oktober täglich 10:00 - 18:00 Uhr

Kirche Skäßchen
Ostern - Oktober Sa.-So. 9:00 - 18:00 Uhr

Kirche Zabeltitz
Ostern - Oktober Die.-Sa. 10:00 - 17:00 Uhr





Ehrenamtsdank



Dank an KMD i.R. Joachim Jänke für seine Arbeit mit den Jungbläsern

Adressen und Kontakte

Mitarbeitende

Montag ist PfarrerIn Wochenende

PfarrerIn Sarah Zehme, (bis 31.12.)

Pfarramtsleiterin, Vorsitzende des
Kirchenvorstands

☎ 03522/52156-18 oder 035249/71512
✉ sarah.zehme@evlks.de

Pfr. Christian Thiele

Pfarramtsleitung ab 01.01. (Vakanzvertretung)

Seelsorgegebiet Gröditz-Frauenhain

Hauptstr. 50, 01609 Gröditz

☎ 035263/ 43735
✉ christian.thiele@evlks.de

Pfarrer Sebastian Zehme

Dresdner Str. 21, 01561 Priestewitz OT Lenz

☎ 035249/71512
✉ sebastian.zehme@evlks.de

Pfarrer Konrad Adolph

Zum Rittergut 4, 01612 Nünchritz OT Merschwitz

☎ 03522/521560
✉ konradolph@gmx.net

Pfarrer Benedict Schubert

Schulgasse 6, 01561 GRH OT Wildenhain

☎ 03522/502197
✉ benedict.schubert@evlks.de

Pfarrer Johannes Czenthe

Naundorfer Str. 29, 01558 Großenhain

☎ 03522/52156-16
✉ johannes.czenthe@evlks.de

Kantorin Stefanie Hendel

☎ 0176/83244055
✉ stefanie.hendel@evlks.de

Kirchenmusiker Stefan Jänke

☎ 03522/310436 oder 01515/1840012
✉ stefan.jaenke@t-online.de

Kirchenmusikerin Anne Nitzsche

☎ 0173/5621458
✉ anne.nitzsche@arcor.de

Gemeindepädagoge Michael Bergk

☎ 0152/09550167
✉ michael.bergk@gmx.de
Gemeindepädagogin Katrin Tammer
☎ 035265/55955
✉ katrin.tammer@t-online.de

Gemeindepädagogin Sigrun Köster

☎ 03522/504243
✉ guenter.koester@t-online.de

Gemeindepädagogin Beate Sangkuhl

☎ 035343/61269
✉ beate.sangkuhl@freenet.de

Pfarramt

Ev.-Luth. Pfarramt Großenhain

Kristin Hentzschel
(Finanzwesen, Gebäudeverwaltung, Bau)

Kerstin Kranke

(Kirchgeld, Gottesdienst, Kasualien)

Antje Gnaudschun

(Öffentlichkeitsarbeit, Vermietungen, Pachten)

Kirchplatz 5, 01558 Großenhain

☎ 03522/52156-0
✉ kg.grossenhainerland@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr

Gemeindebüro Skäßchen (bis 31.12.)

Kerstin Kranke
Alte Hauptstraße 23, 01561
GRH OT Skäßchen
☎ 03522/310236

Öffnungszeit: nach Absprache

Achtung! Bitte verwenden Sie für
Kirchgeld- und Friedhofsangelegen-
heiten die Bankverbindung auf Ihrem
jeweiligen Bescheid. **Für eine Spende
danken wir herzlich.**

Bankverbindung Kirchgeld:

Kirchgemeinde Großenhainer Land

IBAN: DE06 3506 0190 1626 6700 12

BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck: Kirchgeld 2023, Name
des Überweisenden

Bankverbindung

Kassenverwaltung Dresden

Bank für Kirche und Diakonie eG

IBAN: DE59 3506 0190 1667 2090 44

Zweck: Verwendungszweck + RT 1668

Friedhöfe

Büro Großenhainer Friedhof

Sachbearbeiter: Jens Heinert

Am Friedhof 34, 01558 Großenhain

☎ 03522/63108

✉ friedhof.grossenhainerland@evlks.de

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 9:00 - 12:00 & 14:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag 9:00 - 16:00 Uhr

Büro - Dorffriedhöfe

Sachbearbeiterin: Kerstin Söhnel

☎ 03522/522795

✉ kerstin.soehnel@evlks.de

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag,

Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag 9:00 - 12:00 & 14:00 - 17:00 Uhr

Die Gemeindebriefe werden kostenfrei
abgegeben. Fragen/Hinweise sind willkom-
men. Über Spenden für die Gemeinde- und
Öffentlichkeitsarbeit sind wir froh und
dankbar.

TelefonSeelsorge

0800-111 0 111/222

Sie können uns jederzeit
anonym & gebührenfrei anrufen.



Klostergasse 26 | Öffnungszeiten:
Do/Fr 15 - 18 Uhr & Sa 10 - 12 Uhr



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth.
Kirchgemeinde Großenhainer Land
Redaktion V.i.S.d.P.: Pfrn. Sarah Zehme
Layout & Satz: PIXLEY, Falk Terrey
Druck: Gemeindebriefdruckerei

Vertrieb: ehrenamtliche Gemeindebriefträger/innen
Kontakt: kg.grossenhainerland@evlks.de
035 22 / 5215 60
Auflage: 3.800 Exemplare

Erscheint: vierteljährlich
Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 01.11.2023
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10.02.2024

Bildrechte: Kirchgemeinde Großenhainer Land